

PERSÖNLICH

Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen

Heute Samstag

Benedikt OEHRI, Geisszipfelstrasse 4, Ruggell, zum 90. Geburtstag
Gertrud KERBER, Im Unteren Rossfeld 12, Schaan, zum 78. Geburtstag

Morgen Sonntag

Herta BATLINER, Fürst-Franz-Josef-Str. 52, Vaduz, zum 87. Geburtstag
Reinhilde MATT, Bahnweg 50, Schaanwald, zum 79. Geburtstag
Maria BECK, Lavadina 158, Triesenberg, zum 75. Geburtstag

WIR NEHMEN ABSCHIED

Heinz Novakowitsch, Mauren †

Nach langer Krankheit ist gestern unser lieber Mitbürger Heinz Novakowitsch aus Mauren im Alter von 61 Jahren in die Ewigkeit abgerufen worden. Der trauernden Gattin, den Kindern mit Familien sowie allen weiteren Anverwandten gilt in den schweren Stunden des Abschieds und der Trauer unsere Anteilnahme. Der liebe Verstorbene wird übermorgen Montag in Mauren zu Grabe getragen. Ein Nachruf folgt.



PLUSLOTTO

Freitags-Zahlen

258. Interlotto-Ziehung/ PLUS-Lotto vom 10. November ergab folgende Gewinnzahlen:
6 aus 49: 16 20 30 31 36 49
Zusatzzahl: 21
6 aus 25: 1 2 5 7 13 19
Zusatzzahl: 16

FBP-ORTSGRUPPE VADUZ

Knöpfli-Obad

Die FBP-Ortsgruppe Vaduz lädt heute Samstag, den 11. November ab 20 Uhr herzlich zum Knöpfli-Obad in die Braustube ein. Anmeldungen nimmt Bettina Konrad, Telefon 233 14 26 entgegen. Der Ortsgruppenvorstand freut sich auf rege Teilnahme.

REKLAME

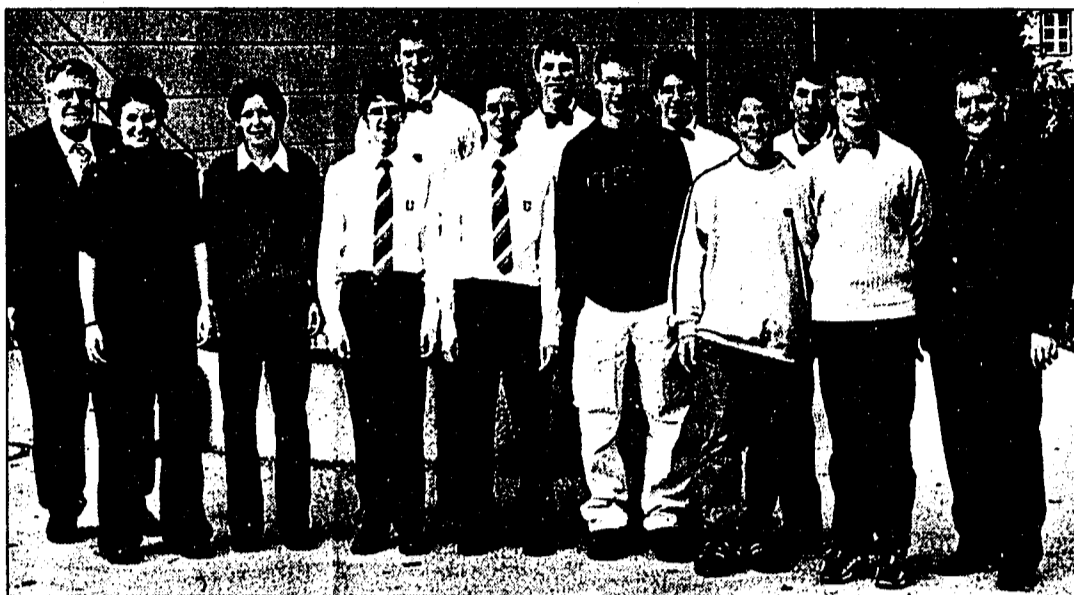
Erst der Test. Dann Du - Nur Du.

Präservative bieten Sicherheit für alle
STOP AIDS
AIDS-HILFE LIECHTENSTEIN
Tel. +423/232 05 20

Hervorragende Leistungen

Liechtensteiner beim Bundeswettbewerb «Musik in kleinen Gruppen» in Österreich

Einer ganz besonderen Herausforderung hatten sich drei Bläsergruppen und die Schlagzeuggruppe zu stellen, die als Vertreter des Liechtensteiner Musikverbandes zum Bundeswettbewerb «Musik in kleinen Gruppen» des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Salzburg delegiert wurden. Alle vier Gruppen erhielten für ihre Vorträge bei diesem hochrangig besetzten Wettbewerb das Prädikat «sehr guter Erfolg».



Hervorragende Leistungen boten die liechtensteinischen Beteiligten beim Bundeswettbewerb «Musik in kleinen Gruppen» in Salzburg. Im Bild die vier Teilnehmergruppen zusammen mit Verbandspräsident Kurt Bühler (rechts) und Jugendreferent Anton Gerner (links).

Die vier Teilnehmergruppen am österreichischen Bundeswettbewerb «Musik in kleinen Gruppen» aus Liechtenstein hatten sich im vergangenen Mai beim liechtensteinischen Wettbewerb, der im Rahmen des Verbandsmusikfestes in Balzers ausgetragen wurde, für diese besondere Prüfung qualifiziert.

Für den 5. Wettbewerb dieser Art in Liechtenstein meldeten

ausserordentlich grosszügige Entgegenkommen.

Am letzten Oktober-Wochenende wurde nun der österreichische Bundeswettbewerb in Salzburg ausgetragen. Es beteiligten sich insgesamt 43 Gruppen aus allen österreichischen Bundesländern aus Südtirol und Liechtenstein.

Die liechtensteinischen Teil-

Verbandspräsidenten Kurt Bühler, Vizepräsident Christian Hemmerle und den Mitgliedern der Musikkommission Willi Büchel und Anton Gerner.

Unsere Teilnehmer brachten auch in Salzburg hervorragende Leistungen und konnten sich in der Elite des ÖBV durchsetzen; sie alle wurden mit dem Prädikat «sehr gut» bewertet.

Sehr gutes Ergebnis

Stufe B (Altersdurchschnitt bis 16 Jahre)

Saxophon-Trio der Jugendharmonie Eschen: Prädikat sehr

gut, 87,5 Punkte
Stufe C (Altersdurchschnitt bis 20 Jahre)
Schlagzeug-Ensemble der Harmoniemusik Balzers: Prädikat sehr gut 90,0 Punkte
Stufe D (Altersdurchschnitt bis 24 Jahre)
Klarinetten-Trio der Harmoniemusik Schaan: Prädikat sehr gut, 89,5 Punkte
Stufe E (Altersdurchschnitt über 24 Jahre),
Holzbläser-Duo der Harmoniemusik Schaan: Prädikat sehr gut, 90,0 Punkte

Erfreut konnten die Teilnehmer aus den Händen des Bun-

desjugendreferenten Professor Vierbach die Urkunden entgegennehmen, die ihre hervorragenden Leistungen bestätigen.

Zu diesen Leistungen gratulieren wir den jungen Musikantinnen und Musikanten herzlich. Diese Ergebnisse sind wirklich sehr hoch zu werten, nachdem es sich bei den Konkurrenten um Gruppen handelt, die in jedem Bundesland in einem Ausscheidungsverfahren nach speziellen Kriterien ausgesucht wurden.

Ein besonderes Dankeschön gehört auch den Musiklehrern, die die Gruppen anlässlich des liechtensteinischen Wettbewerbes und die Siegergruppen erneut für den österreichischen Wettbewerb vorbereiteten.

Der LMV ist auch den Sponsoren zu grossem Dank verpflichtet, die die Durchführung des Wettbewerbes im Lande und die Teilnahme am ÖBV-Wettbewerb finanziell ermöglichten.

Und noch ein Hinweis: Der nächste österreichische Bundeswettbewerb «Musik in kleinen Gruppen» wird im Oktober 2002 für einmal nicht in Österreich, sondern in Liechtenstein ausgetragen. Der Liechtensteinische Musikverband wird Organisator dieser grossen Blasmusikveranstaltung sein.

Liechtensteinischer Musikverband



Das Schlagzeug-Ensemble in Salzburg im Einsatz.

sich im vergangenen Frühjahr 33 Gruppen - eine erfreulich hohe Anzahl - mit insgesamt ca. 100 Mitwirkenden in fünf Altersklassen.

Es ist den guten Beziehungen der Funktionäre der beiden Blasmusikverbände zuzuschreiben, dass der Österreichische Verband den Liechtensteinischen Verband einlud, beim Bundeswettbewerb mitzumachen und wie jedes österreichische Bundesland, 4 Gruppen für den Wettbewerb zu entsenden. Der Liechtensteinische Musikverband bedankt sich auch an dieser Stelle bei den Funktionären des ÖBV für das

Teilnehmergruppen waren: Altersstufe B Saxophon-Trio der Jugendharmonie Eschen Altersstufe C: Schlagzeug-Ensemble der Harmoniemusik Balzers Altersstufe D: Klarinetten-Trio der Harmoniemusik Schaan Altersstufe E: Holzbläser-Duo der Harmoniemusik Schaan

Die Teilnahme an diesem bundesweiten Wettbewerb bedeutet für unsere Teilnehmer eine ganz besondere Herausforderung, denn sie müssen mit einer Auslese von Gruppen aus den ca. 2000 österreichischen Blasmusikvereinen antreten.

Die liechtensteinischen Ensemble wurden begleitet vom

Liechtensteiner durchwegs mit «sehr gut»

Teilnehmer am Österreichischen Bundeswettbewerb «Musik in kleinen Gruppen» in Salzburg 2000

Altersstufe B:

Saxophon-Trio der Jugendharmonie Eschen;
Thomas Mayer, Jg. 1983, Alt-Sax;
Markus Müssner, Jg. 1986, Alt-Sax
Julian Batliner, Jg. 1984, Tenor-Sax.

Prädikat sehr gut; 87,5 Punkte

Altersstufe C:

Schlagzeug-Ensemble der Harmoniemusik Balzers;
Patrick Hohl, Jg. 1980, Schlagzeug;
Josef Vogt, Jg. 1981, Schlagzeug;
Orlando Frick, Jg. 1981, Schlagzeug;
Oliver Frick, Jg. 1982, Schlagzeug.

Prädikat sehr gut; 90,0 Punkte

Altersstufe D:

Klarinetten-Trio der Harmoniemusik Schaan;
Daniel Oehry, Jg. 1974, Klarinette;
Franka Jehle, Jg. 1979, Klarinette;
Martina Matt, Jg. 1983, Klarinette;

Prädikat sehr gut; 89,5 Punkte

Altersstufe E:

Holzbläser-Duo der Harmoniemusik Schaan
Peter Oehry Jg. 1976, Flöte;
Daniel Oehry Jg. 1974, Klarinette

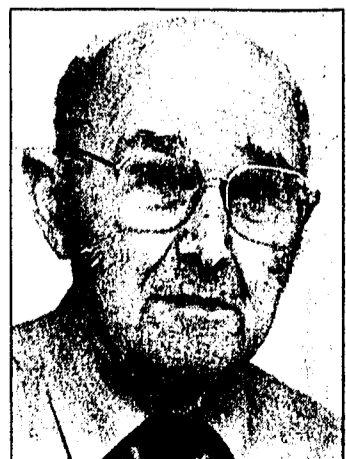
Prädikat sehr gut 90,0 Punkte

Zum Geburtstag alles Gute!

Morgen Sonntag feiert Alois Beck in Triesen seinen 85. Geburtstag

Morgen Sonntag feiert Alois Beck in Triesen seinen 85. Geburtstag. Der Jubilar ist vor allem für die ältere Generation in Triesen ein Begriff. Während vielen Jahren stand er als Triesener Vorsteher, als Gemeinderat und als Vermittler im Dienste der Öffentlichkeit.

Ursula Schlegel



Alois Beck ist am 12. November 1915 in Triesen geboren. Hier verbrachte er im Haus Nr. 154 zusammen mit drei Brüdern und zwei Schwestern eine unbeschwertere Jugendzeit. Der Schule entlassen, hatte der junge Alois die Möglichkeit, die kaufmännische Ausbildung in

Vaduz zu absolvieren. Als Buchhalter und Sekretär war er dann während einigen Jahren in einer Privatfirma tätig. Anschliessend arbeitete Alois Beck bis zur Pensionierung bei

der Landeskasse im «grossa Hus».

Freud und Leid begleiteten den Jubilaren durch das Leben. Am 12. November 1940 läuteten für ihn und Rosa Welte die Hochzeitsglocken, und die Geburt der Kinder, zwei Mädchen und zwei Buben, machte das Glück vollkommen. Die Familie wohnte nun im Elternhaus der Ehefrau an der Landstrasse 252, wo meist emsiger Betrieb herrschte. Mit der Wahl zum Vorsteher und zum Vermittler bekam das Privathaus fast öffentlichen Charakter. Das Büro war im Wohnhaus der Familie und die Ämter wurden damals noch im Nebenamt und ohne feste Bürozeiten geführt.

Ein schwer zu verkraftender

Schicksalsschlag war für ihn und die Familie der plötzliche Hinschied der Tochter Maja im Jahre 1978, und eine grosse Lücke hinterliess der Tod seiner Frau Rosa im Jahre 1997. Obwohl die Kinder längst von zu Hause ausgezogen sind, fühlt sich Alois Beck auch heute nicht allein gelassen. Vis-a-vis des Elternhauses wohnt Sohn Helmut mit seiner Familie, und Sohn Ferdinand kommt allabendlich von Räfis und verbringt die Nacht bei seinem Vater. Die im Appenzellischen wohnhafte Tochter Margot ist einmal wöchentlich daheim und sieht zum Rechten.

Alois Beck war in seinem Leben vielen Menschen eine Hilfe, und manchen Zwist ver-

stand er zu schlichten. Trotzdem fand er Zeit für seine Familie und für die beiden Hobbys, den Fussball und die Musik. Bis ins hohe Alter war er Aktivmitglied bei der Harmoniemusik Triesen, wo er Klarinette spielte. Heute frönt er diesen Hobbys am Fernsehen. Seine bevorzugten Sendungen sind Übertragungen von Konzerten und guten Fussballspielen. Aber auch die Tagesschau ist wichtiger Bestandteil seines Lebens, denn noch heute interessiert ihn das Geschehen in der Welt. Wir wünschen dem ruhigen und lebenswürdigen Jubilaren ein schönes Geburtstagsfest, alles Gute, beste Gesundheit und viel Lebensfreude.